

# Anzeiger

## Breslauer Kreisblatt.

Nr. 35.

Breslau den 28. August

1858.

### Kalkbrennerei zu Göppendorf, Kr. Strehlen.

Hiermit mache ich ergebenst bekannt, daß täglich Bau- und Dünger-Kalk in der beim hiesigen Marmorbruch neu angelegten Kalkbrennerei zum Verkaufe vorrathig ist.

Dom. Göppendorf, den 10. August 1858.

Märkte.

Lagearbeiter, Frauen und Mädchen finden in der Ziegelei zu Etwallen bei Hundsfeld Beschäftigung.

Mein Comptoir, sowie die Niederlage der  
Giesmannsdorfer Preschfesen, Getreide-Spiritus,  
Rum- und Sprit-Fabrik

befindet sich von jetzt ab

Friedrich-Wilhelms-Straße Nr. 65.

Carl Friedenthal.

Laubholz zum Trocknen als Schaaffutter verkauft das Domin.  
Pilsnit.

Indem Unterzeichneter gegenwärtig in der Nähe des Breslauer Kreises mit Erdarbeiten beschäftigt, so empfiehlt sich derselbe hiermit den Herren Gutsbesitzern zur Ausführung aller Arten Erdarbeiten, als Drainagen, Gräben &c., und bittet um geneigte Aufträge. Neumarkt, den 18. August 1858.

Höptner, Drainier, Schlosser-Straße Nr. 245.

### Gesucht wird eine Milchpacht

von täglich 150 bis 200 Quart Milch, in der Umgegend von Breslau. Kautions-Erlegung. Auf portofreie Anfragen ertheilt Auskunft der Kammerer a. D. Gruschke zu Breslau, Ring Nr. 46.

**Thuringia,  
Versicherungs-Gesellschaft in Erfurt.**

**Statutenmässiges Grund-Kapital: Drei Millionen Thaler.**

Die Gesellschaft versichert Felderzeugnisse, Ackergeräthe, Vieh, überhaupt landwirthschaftliche Gegenstände aller Art, namentlich aber Getreide-Diemen, (Schober, Feimen,) unter äußerst liberalen Bedingungen und zu möglichst billigen Prämien.

Zur Annahme von Versicherungen empfehlen sich

Lübbert & Sohn,  
**Breslau.** General-Agent, Junkern-Straße Nr. 2.

**Wiesendünger,**

bei dessen Fabrikation hauptsächlich nur diejenigen Bestandtheile berücksichtigt worden sind, welche den Graswuchs kräftig befördern, empfiehlt

Die Breslauer  
**Dampf - Knochenmehl - und Dünger - Fabrik**  
**Opitz & Haveland.**

In einer Stadt oder auf dem Lande wird ein lebhafster Gasthof von einem cautiousfähigen Pächter zu pachten gesucht. Derselbe wäre auch geneigt, einen Gasthof zu kaufen, wenn ein Haus in Tausch angenommen würde.

Adressen erbittet franco F. M. Dyhernfurth poste restante.

**Eine Krämerei, in einem Kirchdorfe, sowie ein Kaffeehaus, in der Nähe Breslau, u. eine kleine Wirthschaft werden bald zu kaufen gesucht. Näheres bei Oswald Fabig in Breslau, Hummerei 43, 2 Treppen.**

**Markt-Preis.**

Breslau, den 26. August 1858.

	feine,	mittel,	ord. Ware
Weißer Weizen . . . .	102 bis 109	85	64 Sgr.
Gelber dito . . . .	100 — 105	89	65
Roggen . . . . .	60 — 61	59	57
Gerste . . . . .	50 — 54	48	44
Haf er . . . . .	40 — 44	39	30
Erbsen . . . . .	74 — 80	71	69
Kartoffel-Espiritus 8½ Thlr. bezahlt u. Geld.			